



Mitteilungsblatt Gemeinde Tiefenbach

Nr. 8 Donnerstag, 19.02.26

🕒 Öffnungszeiten

Montag: 15:30-18:30 Uhr

Dienstag & Donnerstag: 13:30-16:30 Uhr

☎ 07582/2330

📠 07582/2911

✉ info@tiefenbach-federsee.de

🌐 www.tiefenbach-federsee.de

AMTLICHER TEIL

BRAUCHTUM

Funkenfeuer am Samstag, 21.02.26

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Funken errichtet und am **Sa., 21.02.26**, so gegen 18.30 Uhr, angezündet. Der Funkenplatz wird am Sa., 21.02.26, im Buaweg abgesteckt.

Anlieferung Funkenmaterial

Angeliefert werden darf naturbelassenes, unbehandeltes Holz wie Christbäume, Gehölzschnitt, Baumreisig u.ä., Stroh nur trocken - Strohspenden sind erwünscht. Die Anlieferung ist ausschließlich am Samstag, 21.02.26, ab 09.00 Uhr bis spätestens 11.30 Uhr, möglich.

Bei unsicherer Wetterentwicklung kann am Samstag unter der Tel.-Nr. 8766 oder 0152 21433012 erfragt werden, ob der Funken errichtet wird

Bewirtung an der Garage Hecht

An der Garage der Familie Hecht am Buaweg werden Saiten, Getränke, Kinderpunsch und Glühwein verkauft.

Kinder mit Laterne erhalten einen Funkenring

Kinder, die mit der Laterne zum Funkenplatz kommen, erhalten von Bürgermeister Helmut Müller kostenlos einen Funkenring.

Einige Funkenringe liegen auch zum Verkauf bereit.

Bitte unterstützen Sie das Brauchtum des Funkenabbrennens mit Ihrem Besuch.

Das Funkenteam



Bild: privat

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT



Rückblick auf den Rathaussturm am Glombiga Donnschdig

Auch in diesem Jahr ließen es sich die Feuerhexen nicht nehmen, am Glombiga Donnschdig das Rathaus Duiffabach zu stürmen und symbolisch die Schlüsselgewalt zu übernehmen.

In einer kurzweilig, gereimten Fasnetsrede blickte Bürgermeister Helmut Müller auf die kommenden Aufgaben im Jahr 2026 und übergab nach kurzem Gerangel Hexenmeisterin Daniela Rehm mit Ihrer jungen Hexenbrut den Rathauschlüssel und augenzwinkernd einige Aufgaben für die närrische Regentschaft.

Bilder: privat



Feuerhexe Conny Krug erwiderte ebenfalls in einer närrisch gereimten Rede, dass der Rathauschef die aktuellen Aufgaben für Tiefenbach gut lösen würde, und für die kommenden Aufgaben gut gerüstet sei.

Die Gemeindeverwaltung „bedankte“ sich bei den Feuerhexen für die Übernahme der Rathausgewalt. Leider hätten es die Feuerhexen aufgrund der vorgegebenen Termine für die Landtagswahl nicht geschafft, das Rathaus am Rosenmontag und Fasnetsdienstag zu schließen.

Nach einem kurzen Umdrunk mit Vervespern einer großen belegten Brezel zogen die Feuerhexen in die Kita Tiefenbach ein.



KITA ST. MARIA



Fasnet am Glombiga Donnschdig in der Kita

Am Do., 12.02.26, befreiten uns die Feuerhexen mit den Schalmeien von der Kita. Zusammen wurde der „Gute-Laune Song“ getanzt und die Kita-Kinder führten die „Hexe Walburga Wackelzahn“ vor. Die Feuerhexen mussten außerdem das Stuhl-Zeitungsrollen-Spiel sowie das Ballklau-Spiel durchführen. Es war ein unvergesslicher Vormittag voller Musik, Bewegung und Spaß- wir danken der Feuerhexen ganz herzlich.

Impressum

Herausgeber und Redaktion: Gemeindeverwaltung Tiefenbach, / Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helmut Müller
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine
Abgabeschluss für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt Dienstag 14 Uhr




lich für ihren Besuch.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita St. Maria.



Bilder: privat

Nächste Abfuhrtermine:

 **Papierabfuhr** Fr., 20.02.26  **Gelber Sack** Mo. 23.02.26  **Restmüll** Mi. 25.02.26

APOTHEKENNOTDIENST

Samstag, 21.02.26 Apotheke Selbherr Bad Saulgau, Werderstr. 6, Tel: 07581-8799

Sonntag, 22.02.26 Rathaus Apotheke Bad Schussenried, Wilhelm-Schussen-Str. 40, Tel: 07583-505

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Samstag, Sonntag, Feiertag von 09 – 19 Uhr; Sana MVZ, Marie-Curie-Straße 6, Biberach.

Rufnummer für den Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117
Zahnärztlicher Notdienst: 0761/120 120 00

Kinder-Ärztliche Bereitschaftspraxis Ulm

Uni-Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Eystr.24, Ulm:

Montag - Freitag: 19 - 22 Uhr,

Samstag, Sonntag und Feiertage: 09 - 21 Uhr.

NICHTAMTLICHER TEIL

DAS LANDRATSAMT BIBERACH INFORMIERT



Den Wald aus einer neuen Perspektive entdecken
Noch wenige freie Plätze: Zertifikatskurs „Naturimpulse“ des Kreisforstamts startet im März

Es gibt noch ein paar freie Plätze für den Zertifikatskurs „Naturimpulse“ des Kreisforstamts. **Ab Mi., 04.03.26**, können Naturinteressierte den Wald aus einer neuen Perspektive entdecken – in sechs abwechslungsreichen Modulen, **jeweils mittwochs von 14 bis 18 Uhr**, an verschiedenen Orten in Wäldern rund um Biberach.

Der Kurs verbindet praktisches Erleben mit fundiertem Wissen: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen ökologische Zusammenhänge kennen, erproben kreative Methoden der Umweltbildung und erfahren, wie man Natur mit allen Sinnen begreifbar machen kann. Am Ende steht ein Zertifikat, das die berufliche Qualifikation im Bereich Natur- und Umweltbildung stärkt.

Das Angebot richtet sich an alle, die bereits in der Umweltbildung tätig sind oder künftig Menschen für die Natur begeistern möchten. Ziel ist es, Naturverständnis, Achtsamkeit und Nachhaltigkeit zu fördern – auf lebendige und praxisnahe Weise.

Der Kurs startet am Mi., 04.03.26, in Biberach. Die Teilnahmegebühr beträgt 299 €. Anmeldung unter: www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen

ENERGIEAGENTUR OBERSCHWABEN



Energieberatung durch die Energieagentur Biberach

Die Energieagentur Biberach bietet Beratungsgespräche bzw. Entscheidungshilfen zu den Themen Bauen und Sanieren, Energieeinsparung, erneuerbare Energien, neue Technologien, kommunales Energiemanagement und Förderprogramme an. Die Dienstleistungen der Energieagentur sind unabhängig und produktneutral. Die Erstberatung ist für die Interessenten kostenlos. Die persönliche Beratung der Energieagentur findet **immer am ersten Mittwoch des Monats**, im Gebäude Weilerstraße 12 in Riedlingen, statt. Eine Voranmeldung ist zwingend erforderlich und kann unter Tel. 07371-183-1412 oder 183-1432 vereinbart werden.

KREISJUGENDRING BIBERACH E.V.

Online-Vortrag: Organisation von Vereinen

Wie kann eine Vereinssatzung modernisiert und überarbeitet werden? Was ist zwingend notwendig und mit welchen Kniffen kann die Vereinsarbeit durch die Satzung erleichtert werden?

Diese Fragen werden beim Online-Vortrag des Kreisjugendring Biberach e.V. mit dem Rechtsanwalt Dr. Frank Weller am **Di., 24.02.26, von 19:00 bis 21:00 Uhr** beantwortet.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 18.02. über info@kjr-biberach.de möglich, dann werden die Zugangsdaten zugeschickt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER ULM



Informationen für Existenzgründer

Wie wird aus einer Geschäftsidee ein Erfolg? Die IHK Ulm veranstaltet am **Mi., 25.02.26, von 14:00 bis 18:00 Uhr**, einen Informationsnachmittag zur Existenzgründung.

Weitere Informationen können auch auf der Internetseite der IHK Ulm unter www.ihk.de/ulm/Existenzgruendung abgerufen werden.

Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/infonachmittag. Infos unter Tel. 0731 173-250 oder per E-Mail an startercenter@ulm.ihk.de.

BAUERNVERBAND BIBERACH-SIGMARINGEN E.V.

Seminar „Steuerliche Betriebsaufgabe“

am Do., 12.03.26 um 13:30 Uhr im Gasthaus Traube in Betzenweiler.

Es werden alle Aspekte, welche mit der "Hofaufgabe" zusammenhängen, erläutert. Referenten: Rudolf Barthel, Steuerberater und Geschäftsführer der AGR Steuerberatungsgesellschaft mbH, ein Referent der LBV-U und Niklas Kreeb, Geschäftsführer Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V.

Für Mitglieder betragen die Kosten 35 €, für Nichtmitglieder 70 €. Um Anmeldung wird gebeten: Geschäftsstelle Biberach Tel. 07351/3476-10 oder Geschäftsstelle Sigmaringen Tel. 07571/7309-19

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Zusatzbeitrag: Auswirkungen gestiegener Krankenkassenbeiträge auf die Rente

Ab März 2026 werden Zusatzbeiträge berücksichtigt

Zum Januar haben viele Krankenkassen erneut ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März fällt die überwiesene Rente der davon betroffenen Rentnerinnen und Rentner entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Wie hoch der individuelle Zusatzbeitragssatz einer Krankenkasse für ihre Mitglieder ausfällt, legt die jeweilige Krankenkasse selbst fest. Die Mitglieder haben durch ein Sonderkündigungsrecht die Möglichkeit, in eine günstigere Krankenkasse zu wechseln, wenn die bisherige Krankenkasse einen Zusatzbeitrag erstmalig erhebt oder erhöht. Der GKV-Spitzenverband aktualisiert regelmäßig eine Übersicht mit allen Krankenkassen und ihren Zusatzbeiträgen. Die Übersicht kann über www.gkv-spitzenverband.de abgerufen werden.

Rentenversicherung übernimmt Hälfte des Zusatzbeitrags

Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner hinsichtlich des Zusatzbeitrags die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter. Hat eine Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag also beispielsweise um 0,4 % (durchschnittliche Erhöhung des Zusatzbeitrages 2026) erhöht, erhalten Betroffene 0,2% weniger Rente. Bei einer Bruttorente in Höhe von 1.000 € ergibt das eine um 2 € niedrigere Auszahlung.

Keine Auswirkungen für Januar und Februar

Für die Rentenzahlung im Januar und Februar 2026 wurden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten.

Information erfolgt über den Kontoauszug der Bank

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene in der Regel über den Kontoauszug ihrer Bank informiert.

Rentenbeziehende mit Zuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung

Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen

ligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragssatzes der Krankenkasse, ebenfalls um zwei Monate zeitversetzt, zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid.

Informationen

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

MITTEILUNGEN DER KIRCHE

GOTTESDIENSTE IN DER PFARREI SEEKIRCH



Donnerstag, 19. Februar

18:00 Uhr Rosenkranz in Tiefenbach

18:30 Uhr Abendmesse in Tiefenbach, anschl. bis 21 Uhr Eucharistische Anbetung

Sonntag, 22. Februar 1. Fastensonntag

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Seekirch

Dienstag, 24. Februar

18:00 Uhr Rosenkranz in Alleshäusern

18:30 Uhr Abendmesse in Alleshäusern

Weltgebetstag

Beim Weltgebetstag 2026 steht das westafrikanische Nigeria im Mittelpunkt. Unter dem Motto ‚Kommt! Bringt eure Last.‘ berichten Frauen aus dem bevölkerungsreichsten Land Afrikas von ihrem Alltag zwischen großen sozialen Herausforderungen und beeindruckender Lebensfreude. Es ist eine Einladung an alle, über Grenzen hinweg Solidarität zu zeigen und Gemeinschaft zu erleben.

Frauen und Männer aller Konfessionen sind herzlich willkommen am **Fr., 06.03.26, um 18.00 Uhr in die Kapelle in Alleshäusern**. Anschließend laden wir ganz herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein in den Sitzungssaal im Rathaus Alleshäusern ein.

Auf Euer Kommen freut sich das WGT Team der Kirchengemeinde Seekirch: Paula, Vroni und Carmen

Rückblick auf das Klausurwochenende des Kirchengemeinderats Seekirch

Das vergangene Wochenende nutzte der Kirchengemeinderat Seekirch für eine intensive Klausur im Kloster Beuron. Diese Zeit wurde ausgiebig genutzt, um sich über die Zukunft unserer Kirchengemeinde Seekirch Gedanken zu machen.

Vorab haben einige aus dem Gremium an der Informationsveranstaltung in Bad Buchau „Prozess Seelsorge in neuen Strukturen“ der Diözese Rottenburg teilgenommen. Diese aktuellen Informationen wurden am Klausurwochenende vorgestellt und ausgetauscht.

Am Freitag hatten wir die Gelegenheit zu einem ausführ-



lichen Gespräch mit Pater Daniel, der als Mitglied der Leitungsgruppe, den Prozess ‚Kirchenentwicklung 2030‘ in der Erzdiözese Freiburg aktiv mit gestaltet hat. Im zweiten Teil des Nachmittags verschafften wir uns anhand des aktuellen Bauzeitplans des Architekturbüros einen Überblick über den Fortschritt der Renovierungsarbeiten an unserem Pfarrhaus. Neben den vielen Themen kam auch die Gemeinschaft nicht zu kurz: Der Freitagabend klang nach dem Abendessen in geselliger Runde bei anregenden Gesprächen aus.

Den zweiten Tag starteten wir mit einem geistlichen Impuls zum „Thema Umgang mit Veränderungen und Umbrüchen“ und anschließendem Gespräch und Diskussion mit Pater Albert. Im Vorfeld der Klausur haben wir bereits Ideen und Überlegungen für unsere Kirchengemeinde Seekirch gesammelt. Diese haben wir an diesem Wochenende weiterverfolgt, ausgearbeitet und diskutiert. Es sind dabei einige tolle Ideen entstanden, damit unsere Kirchengemeinde auch in Zukunft eine lebendige Gemeinde ist und bleibt. Wir freuen uns darauf, diese umzusetzen.

Am Sonntag besuchten wir dann noch den Gottesdienst in der Klosterkirche und anschließend trafen wir uns zum Abschlussgespräch der Klausur. Wir blickten auf ein rundum gelungenes Wochenende im Kloster Beuron zurück und freuen uns auf die Umsetzung der neuen Projekte und Ideen.

Nach dem abschließenden gemeinsamen Mittagessen machten wir uns auf den Heimweg.

Anbei noch eine Terminvorschau:

- 12.04.2026 Kuchenverkauf im Forum
- 23.05.2026 Konzert Music for Hope
- 12.07.2026 Bergmesse

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und Unterstützung!

Ihr Kirchengemeinderat Seekirch

Umbau Pfarrhaus

Wir wollen euch wieder auf den neuesten Stand unseres Umbaus bringen. In den letzten Wochen wurden folgende Arbeiten ausgeführt:

Die Heizung im OG wurde verlegt und zwischenzeitlich die Wandheizung eingeputzt; nach einer Trocknungszeit wird hier die Gewebespachtelung aufgebracht.

Im EG wird momentan ebenfalls die Gewebespachtelung aufgebracht. Im Anschluss geht es mit der Gipskartondecke in beiden Stockwerken weiter. Die Elektroinstallation ist weitgehend abgeschlossen.



Bilder: privat

Die Platzierung und die Ausführung des Aufzugs beschäftigen uns seit Monaten. Da es zwischen der Kirchengemeinde und der Diözese noch unterschiedliche Ansichten gibt, führen wir demnächst das direkte Gespräch in Rottenburg. Sollten euch weitere Informationen zum Umbau interessieren, spricht uns gerne an.

ANZEIGEN / WERBUNG

Total-Ausverkauf

bis 04.04.2026

wegen **Geschäftsaufgabe 50%**
auf das **gesamte Deko-Sortiment**
Alles muss raus!

**Ab sofort Frühjahrsblüher,
Salat und Gemüsepflanzen**

-nicht im Ausverkauf!

Blumenstube
Enderle
Floristik aller Art

Biberach-Stafflangen
Beim Wiesental 25
Wohngebiet Wieseler
Tel.: 07357/1754

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09-12 u. 15-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Tiefenbach,

seit 2016 bin ich im Wahlkreis unterwegs und im Landtag tätig. Mir ist wichtig, zuzuhören, präsent zu sein und die Anliegen vor Ort ernst zu nehmen – auch hier in Ihrem Wohnort. Nicht nur in Wahlzeiten, sondern die ganze Zeit über.

Ich setze mich für verlässliche Rahmenbedingungen für unsere Betriebe, gute Mobilität, starke Bildung und bezahlbares Wohnen ein, damit Tiefenbach ein lebenswerter Ort für alle bleibt.

Am 8. März 2026 entscheiden Sie über den Kurs unseres Landes – und darüber, ob Baden-Württemberg mit Manuel Hagel neuen Schwung bekommt: modern, bodenständig, entschlossen in der Mitte.

Ich bitte Sie herzlich um Ihr Vertrauen.

Ihr

 Thomas Dörflinger

MEHR ERFAHREN

V.i.S.d.P.:
 THOMAS DÖRFLINGER MDL
 BRAITHWEG 27, 88400 BIBERACH
 07351/4448784
 WWW.DOERFLINGER-BIBERACH.DE
 THOMAS@DOERFLINGER-BIBERACH.DE